

»Die Bilder von Harald Gratz sind farbig und kraftvoll, poppig, heiter – mit einer gelegentlichen Disposition ins Melancholische – und oft erzählerisch in phantastische Landschaften ausgreifend. Er breitet die Momente seiner Wahrnehmungen (wie die Streifen eines Gesamtkunstwerkes) in wirklichkeitsnahen Wiederholungen und surrealen Brechungen nebeneinander aus.«

Kai Uwe Schierz über Harald Gratz



Harald Gratz

VITA

- 1962** geboren in Schnellbach, Thüringen
1981 Abitur in Schmalkalden
1981 – 1983 Armeedienst
1983 – 1989 Praktika und Studium an der Hochschule für industrielle Formgestaltung Halle/Saale, Burg Giebichenstein
1989 – 1991 Studium an der Hochschule für Bildende Künste Dresden bei den Professoren Giebe und Liebmann
1991 Diplom
1994 Stipendium des Landes Thüringen für Bad Frankenhausen
 Preisträger beim Wettbewerb *Ästhetik im Alter* der Stadt Offenbach/Main
1995 Stipendium des Landes Thüringen und der Stiftung Kulturfonds, Berlin
1996 Gastkünstler der Villa Romana, Florenz
1997 Nominierung des Landes Thüringen für den Endausscheid des Villa-Massimo-Preises, Rom
 Preisträger beim Wettbewerb *12 Künstler für Weimar 99, Kulturstadt Europas*
2000 Arbeitsaufenthalt in New York
2002 Arbeitsstipendium Stiftung Kulturfonds, Berlin
 Realisierung von Projekten Kunst am Bau

EINZELAUSSTELLUNGEN (Auswahl)

- 1987** Halle/Saale, Thalia-Theater, *Herakles*
1990 Schmalkalden, Museum Schloss Wilhelmsburg
1991 Dresden, Hochschule für Bildende Künste, Diplomausstellung
1993 Berlin, Galerie Berlin, *Kreuz des Südens*
1994 Eisenach, Thüringer Museum
1995 Erfurt, Kunsthalle Erfurt, Malerei, Retrospektiv
1996 Berlin, Galerie Berlin, *Funkenflug*; Luzern, Blue Point Galerie Meggen, *Die große Reise*
1997 Luxemburg, Galerie 96, *Strawberry fields*
 Erfurt, Galerie Rothamel
1998 Berlin, Privatbank Merck/Finck & Co
1999 Hanau, Galerie 88, *Arbeiten auf Papier*
2000 Fulda, Vonderaumuseum, *home of the brave*

- 2001** Jena, Galerie Rothamel, *New York open*
 Berlin, Galerie Berlin, *suite 27th street*
2002 Berlin, Vertretung des Freistaats Thüringen beim Bund, Harald R. Gratz, *Bilder*
2003 Jena, Stadtmuseum, *Verwerfungen*
2004 Augsburg, Galerie Oberländer
2005 Berlin, Galerie Berlin, *In Atlantis*
 Rudolstadt, Thüringer Landesmuseum
2006 Erfurt, Galerie Rothamel
2007 Sondershausen, Schlossmuseum, *Penthalon*

AUSSTELLUNGSBETEILIGUNGEN (Auswahl)

- 1991** Berlin, Galerie Berlin, *Noch unbekannt*
1992 Erfurt, Kunsthalle Erfurt, *Wertwechsel*
1993 Köln, Kunstforum der Gothaer Versicherung
1994 Luzern, Blue Point Galerie Meggen, *Neuland*
1995 Gera, Kunstsammlungen Gera, *Drei Künstler*
1996 Mainz, Landtag, *Die Thüringer Sezession D 206*
 Florenz, Salone Villa Romana
1997 Gießen, Kunsthalle Gießen
1998 Putbus, Orangerie,
Die Thüringer Sezession, D 206
1999 Berlin, Galerie Berlin, *10 Jahre Galerie Berlin*
1999/2000 Berlin, Parochialkirche, *Künstler der Sammlung der DKB AG*
 Gera, Kunstsammlungen Gera, *Bildwechsel*
2000 Erfurt, Landeskunstaussstellung Thüringen
2002 Erfurt, Kunsthalle Erfurt
2003 Berlin, Galerie Berlin, *Der Garten*
 Heidecksburg, *Zeitgenössische Kunst nach 1945* des Thüringer Landesmuseums
2004 München, Haus der Kunst München
 Karlsruhe, Art Karlsruhe
2005 Bielefeld, Galerie Jesse
 Augsburg, Galerie Oberländer
2006 Leipzig, *Leipziger Jahresausstellung*

Seit 1997 wurde durch die DKB eine bedeutende Sammlung von Werken junger Künstler aus den neuen Bundesländern aufgebaut. Es entstand eine Kunstsammlung, die im Rahmen des gesellschaftlichen Engagements von der DKB Stiftung fortgeführt wird.